

CLASSIC DRIVER

Ural M70 Anniversary Edition: Sibirischer Dauerbrenner



Vor siebzig Jahren begann im sibirischen Irbit die Produktion eines Motorrads mit Seitenwagen für die Rote Armee. Jetzt bringt die russische Motorradmarke eine Jubiläumsversion der martialischen Maschine heraus - inklusive Schaufel und Maschinengewehr-Halterung.

Es war ein bitterkalter Novembertag im Jahr 1941. Während die Deutschen immer weiter in Richtung von Moskau rückten, begann in Sibirien ein Team von Arbeitern und Ingenieuren mit dem Bau einer Fabrik. Nach dem Vorbild der deutschen BMW R71 sollte ein Motorrad mit Beiwagen für die Rote Armee entstehen. Angesichts des sibirischen Winters eine nahezu unmögliche Aufgabe – doch schon im Februar 1942 wurden die ersten Exemplare der Ural M72 an die Frontlinie geschickt. Fast 10.000 Maschinen sollten folgen. Nach Ende des Krieges hielt Ural die Produktion aufrecht – mit mehr als drei Millionen produzierten Einheiten ist die russische Marke nicht nur die erfolgreichste, sondern mittlerweile auch die einzige Seitenwagen-Motorrad-Marke der Welt.

Zum 70. Geburtstag der ersten in Irbit produzierten Militärmaschine hat Ural nun die M70 Anniversary Edition präsentiert. Mit ihrer olivgrünen Lackierung, der sandfarbenen Beiwagen-Abdeckung aus Baumwolle, einer Schaufel sowie der wohl unvermeidlichen Halterung für ein Maschinengewehr macht das Jubiläums-Motorrad seinem historischen Vorbild alle Ehre. Die Produktion ist auf 30 Exemplare mit und 10 Exemplare ohne Seitenwagen limitiert, der Preis liegt bei 14.200 US-Dollar für die MSRP bzw. 9.150 US-Dollar für die M70-Solo.

Text: [Classic Driver](#)

Fotos: Ural

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/ural-m70-anniversary-edition-sibirischer-dauerbrenner>
© Classic Driver. All rights reserved.